



Zusammenfassung der Gemeinderatssitzung

13.10.2021

- **Punkt 1**

Bürgermeister Thomas Derler begrüßt die Anwesenden, dankt für das Kommen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

DRINGLICHKEITSANTRAG:

Vor Beginn der Sitzung stellt Bürgermeister Thomas Derler einen Dringlichkeitsantrag für die Flächenwidmungsplan- und Bebauungsplanzonierungsplan-Änderung „Baulanderweiterung KG Untergreith“

Beschluss – Einstimmig

- **Punkt 2**

Bürgermeister Thomas Derler informiert:

- Es wird am 11.11.2021 um 18:00 Uhr einen Infoabend für den Geh,- und Radweg nach St. Ruprecht abgehalten. Es werden dazu noch Einladungen mittels Flugblattes an die Bevölkerung versendet. Zuvor muss noch mit der Behörde abgeklärt werden ob es eine Besucherbeschränkung wegen der COVID-Pandemie gibt oder nicht, falls die Anzahl beschränkt ist, werden nur die Grundstücksbesitzer und deren Pächter eingeladen.
- Um die Bushaltestelle Greith (Richtung St. Ruprecht) zu versetzen, benötigt es einen Gemeinderatsbeschluss. Es wird nun im Vorfeld recherchiert welche Auflagen es diesbezüglich umzusetzen gibt und welche Kosten für die Gemeinde Mitterdorf anfallen. Zurzeit steigen 7 Kinder bei dieser Bushaltestelle, die auf der Gemeindestraße liegt und wir hier keinen geeigneten Warteplatz gibt, ein.
- Beim Breitbandausbau (Schöcklblickstraße, Wasserturmsiedlung, Greithgasse, Untergreith) ist leider noch kein Fördercall seitens des Bundesministerium für die Gemeinde geöffnet. Die Kosten dazu belaufen sich auf ca. € 1,5 Mio. dies ist ohne Fördergelder für die Gemeinde nicht umsetzbar. Falls der Fördercall für diese oben angeführten Gebiete geöffnet wird, kann der Startschuss frühestens 2023 erfolgen.
- Der eventuelle Ankauf von Photovoltaik Anlagen soll für die Zukunft (2023) auf den öffentlichen Gebäuden im Budget 2023 berücksichtigt werden, dazu werden Angebote eingeholt. Allerdings ist vorrangig unser Ziel, bei dem Pilotprojekt der Energie Steiermark, in dem 5 Gemeinden ausgewählt werden welche kostengünstig mit der neuesten Technologie in diesem Sektor ausgestattet werden, dabei zu sein. Falls die Gemeinde jedoch nicht ausgewählt wird, ist es notwendig dieses im VA 2023 zu berücksichtigen.
- Zum Thema Blackout berichtet Bürgermeister Thomas Derler, dass die Gemeinde in Zusammenarbeit mit Hr. Macher Günther (Zivilschutz Steiermark) einen Maßnahmenplan im Falle des Eintretens eines Blackouts für die Gemeinde erarbeitet.
- Im Bereich des neu gebauten Geh,- und Radweg Greith wird an den bereits gesetzten Lichtpunkten bei der Einfahrt Kohlfürst und bei der Bushaltestelle (Einfahrt Weinhof Deutsch) Richtung Graz je eine Straßenlaterne aufgestellt. Bei der Sitzung wurde auch beschlossen, falls es bereits einen gesetzten Lichtpunkt (Kabelverlegung) bei der Bushaltestelle Einfahrt Ederer gibt

(was bei der Sitzung nicht bekannt war) wird auch dort eine Straßenlaterne aufgestellt. Es ist dort kein Lichtpunkt gesetzt daher wird bei dieser Bushaltestelle zur Zeit keine Straßenlaterne aufgestellt.

Beschlüsse:

- **Punkt 3**

Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 23.06.2021

Beschluss – Einstimmig

- **Punkt 4**

Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 16.07.2021

Beschluss - Einstimmig

- **Punkt 5**

Beschluss Nachtragsvoranschlag 2021

Bürgermeister Thomas Derler übergibt Kassier Edith Schlemmer das Wort. Der Nachtragsvoranschlag wird von Kassier Edith Schlemmer verlesen und erklärt.

Bürgermeister Thomas Derler stellt dem Gemeinderat den Antrag diesen vorgelesenen Nachtragsvoranschlag 2021 zu beschließen.

Beschluss - Einstimmig

- **Punkt 6**

Beschluss Verkauf öffentliches Gut mit der Grundstücksnummer 499/1 KG Mitterdorf.

Die AWG Mitterdorf-Ort hat einen Antrag gestellt, für die Übernahme (Kauf) des Grundstückes mit der Nr. 499/1. Die AWG zahlt € 6.712,00 (€ 4,00/m²). Die anfallenden Kosten für die Übernahme trägt der Käufer (AWG Mitterdorf-Ort).

Beschluss

befangen: 2

dafür gestimmt: 9

dagegen gestimmt: 0

- **Punkt 7**

Beschluss Übernahme des Grundstück 587/7 KG Hohenkogl.

Dieses wurde im Vorhinein vom Bau,- Weg,- und Wasserausschuss begutachtet. Der Ausschuss ist sich einig, diesen Weg nicht ins öffentliche Gut zu übernehmen. Es wird im Gegenzug eine Vereinbarung für den Winterdienst vom Notar erstellt.

Daher stellt Bürgermeister Thomas Derler den Antrag das Grundstück 587/7 KG Hohenkogl nicht in das öffentliche Gut zu übernehmen.

Beschluss – Einstimmig

- **Punkt 8**

Beschluss Verzicht auf das Vorkaufsrecht Grundstück Nr. 544/2 KG Oberdorf

Das Gasthaus Wagner/Gutmann hat bereits einen potenziellen Käufer für das Anwesen in Oberdorf 40. Da die Gemeinde Mitterdorf jedoch ein Vorkaufsrecht auf das Grundstück Nr. 544/2 (Tennisplätze) hat, braucht es dazu einen Gemeinderatsbeschluss, in dem die Gemeinde auf dieses Vorkaufsrecht verzichtet. Der Käufer sagt zu, den Pachtvertrag mit dem Tennisverein weiter aufrecht zu halten. Die Bedingung an diesen Beschluss seitens der Gemeinde Mitterdorf ist es, dass der neue Käufer der Gemeinde Mitterdorf an der Raab im Vertrag wieder das Vorkaufsrecht einräumt.

Bürgermeister Thomas Derler stellt den Antrag auf das Vorkaufsrecht des Grundstückes Nr. 544/2 KG Oberdorf unter der oben angeführten Bedingung zu verzichten.

Beschluss – Einstimmig

- **Punkt 9**

Bericht Kassaprüfer

Bürgermeister Thomas Derler übergibt GR Mag. rer. nat. ph.d. Hahn Christoph (Vorsitzender des Prüfungsausschusses) das Wort.

GR Mag. rer. nat. ph.d. Hahn Christoph berichtet: Der Prüfungsausschuss hat am 11.05.2021 das erste Quartal 2021 und am 12.10.2021 das zweite Quartal 2021 geprüft.

Es wurden insgesamt 119 Belege geprüft – davon wurden 115 Belege für in Ordnung befunden. 4 Belege wurden in der Sitzung hinterfragt und von Hr. Bürgermeister Thomas Derler und Fr. Kassier Edith Schlemmer zur Zufriedenheit von Hr. Mag. rer. nat. ph.d. Christoph Hahn geklärt.

- **Punkt 10**

Beschluss Flächenwidmungsplan- und Bebauungsplanzonierungsplan-Änderung „Baulanderweiterung Kg Untergreith“

In Untergreith ist es seitens der Landesregierung nun möglich, vom Gansrieglhof bis zum Gasthaus Glatz ein Dorfgebiet zu beantragen. Der Antrag von Hr. Glatz, sein vorhandenes Erholungsgebiet in ein Dorfgebiet umzuwidmen wäre somit gegeben, wenn folgende Voraussetzungen geschaffen werden: alle angrenzenden Grundstücksbesitzer und 2/3 Mehrheit im Gemeinderat müssen diesen Antrag zustimmen. Am 28.09.2021 war dazu im FF Haus Hohenkogl um 18:00 Uhr ein Anhörungsverfahren, zu dem wurden ca. 50 Personen (alles Besitzer bzw. angrenzende Besitzer) eingeladen. Dieser Einladung sind 3 Personen nachgekommen Hr. Glatz Peter und Fam. Reiser. Der Antragssteller Glatz Peter muss 50% der Kosten von ca. € 4.300,- für eine FLÄWI-Revision übernehmen. Gesetzliche Regelungen geben vor, dass bei einer gewidmeten Baufläche > 3.000m² verpflichtend ein Bebauungsplan erstellt werden muss. Dieser wird jetzt gemeinsam mit Heigl Consulting, Grundstücksbesitzer und Bürgermeister Derler Thomas erstellt und danach im Weg- Bau,- und Wasserausschuss besprochen. Anschließend wird dieser in einer GR-Sitzung als TOP aufgenommen.

Bürgermeister Thomas Derler stellt den Antrag der Gemeinderat möge die Flächenwidmungsplan- und Bebauungsplanzonierungsplan-Änderung „Baulanderweiterung Kg Untergreith“ beschließen.

Beschluss – Einstimmig

Der Gemeinderat informiert über die abgehaltene Gemeinderatsitzung in einer kurzen und übersichtlichen Zusammenfassung. Der Inhalt dieser Information ist ein Auszug aus der öffentlich zugänglichen Verhandlungsschrift.